

beiter Fr. Otto und A. Große, Diemitz. — Der Fabrikarbeiter A. Zehne und C. Tittmann geb. Beck, Oberschlauke 36. — Der Schneider F. Streifer, Hanfack 1, und A. Scheide, Zentlergasse 5. — Der Dringemann C. Hartmann, Klög, und L. Neiß, Hedwigstraße 6. — Der Modellschneider C. F. Brode, Halle, und W. J. S. Junke, Merseburg. — Der Arbeiter J. F. Klapproth und A. W. R. Wöbenberg, Görtingen.

Geschicklichkeiten: Der Schuhmacher Fr. Kambsch, gr. Rittergasse 8, und M. Säbler, gr. Klausstr. 29. — Der Damenschneider M. Ballraf und C. Engler, Geißstraße 66.

Geboren: Dem Schneidermeister F. Ermisch eine T., gr. Rittergasse 11. — Dem Kesselschmied C. E. J. Wendorf eine T., Weidenplan 2a. — Ein ungel. S., kleiner Sandberg 11. — Dem Kupferer A. Trebesius eine T., Laubengasse 4. — Dem Bahndächter W. Schöndorff ein S., Diemitz. — Dem Drechsler J. Böttlinger ein S., Mittelwache 1. — Dem Buchhändler C. Pallas eine T., Brunschwarte 4. — Dem Schmied W. Schläger ein S., Debershof 2. — Dem Hausbesitzer C. Schors Zwilling-

Wäher, Laubengasse 1. — Dem Handarbeiter L. Schmidt ein S., Lindenstraße 4. — Dem Bäckermeister M. Wigola eine T., Ludengasse 3.

Gestorben: Des verft. Kapellans F. Dams T. Maria, 4 M. 15 T., Krämpfe, Markt 2. — Des Schmiede-
meisters H. Voigt S. Wilhelm, 1 J. 20 T., Wasserlopf,
Leipzigerstraße 4. — Ein ungel. S., todgeb., Hanfack 1.
— Die Wittwe Margarethe Nißche geb. Schloffer, 59 J.
1 M. 12 T., Brucheinflummung, Königstraße 3. — Des
Briefträger F. Wittuhn S. todgeb., Kuttelporte 1. —
Des Tischlermeisters A. Münchig T. Franziska, 6 M. 6 T.,
Bredurchfall, gr. Rittergasse 3.

Veriät des Sekretärs des Vörienvereins in Halle a/S. am 15. März 1877.

(Preise mit Ausschluß der Courtage.)
Weizen 1000 Kilo, geringer 192—204 M., bester 207—222 M.,
feiner 225—234 M.
Roggen 1000 Kilo, 189—195 M.
Gerste 1000 Kilo, Landgerste geringe 166—169 M., bessere 172
bis 179 M., feine und Oberalter 182—186 M.

Gerstenmalz 50 Kilo, 13,50—14 M.
Hafer 1000 Kilo, 173—180 M.
Süßholzwurzel 1000 Kilo, Victoriaerben 19—198 M., Futtererben
165 M., Bohnen per 50 Kilo 10—10,50 M., Erbsen per 50
Kilo 11—13 M.
Kamell 50 Kilo, 46—48 M.
Widen 1000 Kilo, 165—170 M.
Wais 1000 Kilo, 141 M.
Kaplan 1000 Kilo, gelbe 140 M.
Steinöl 50 Kilo, rote 80—75 M., weiße 54—63 M., schweb.
76—95 M., Gelbfarbe 25 bis 26 M., Separierte 18—19 M.
De laen, 1000 Kilo, —
Eierle 50 Kilo 22,50 M.
Serrins 10,000 Vier-Prozente loco unverändert, Kartoffel- 53,70
Markt, Bären ohne Angebot.
Kaffee 50 Kilo, flau.
Coco 50 Kilo, matt, bei beschränktem Handel.
Borax 50 Kilo, —
Kartoffeln, 1000 Kilo, Speise. — Bern- —
Wais 50 Kilo, 5,25—5,50 M.
Kuttermalz 50 Kilo, 7,50 M.
Kette Noagen 6,25—6,50 M., Weizenhaalen 5,50 M., Weizenries-
e 5,50—5,75 M.
Delfingen 50 Kilo, 7,7—8 M.
Rau 50 Kilo, 3,50—4,50 M.
Stroh 50 Kilo, 3,50 M.
Wolfskur —

Bekanntmachung.
Der auf Donnerstag den 22. d. Mts. (Kaisers Geburtstag) fallende Wochenmarkt wird wegen einer an diesem Tage auf hiesigem Marktplatz stattfindenden öffentlichen Feier hiermit aufgehoben und auf Grund des § 1 der Marktordnung auf den nächstvorhergehenden Wochentag — Mittwoch den 21. d. Mts. — verlegt.
Halle, den 15. März 1877.

Bekanntmachung.
Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß unsere Kammerei I. sich gegenwärtig im unteren Geschos des Rathhauses in den vom Haupteingange aus rechts gelegenen Räumen befindet und in den Wochentagen von 8—1 Uhr Vormittags für das Publikum geöffnet ist.
Die Kammerei II. (Steuer-Receptur) verbleibt in ihren bisherigen Localen.
Halle, den 9. März 1877. Der Magistrat.

Stadtbrieft-Ordnung.
Der mittelst Stadtbrieft vom 13. Juli 1875 wegen mehrfacher Unterschlagung und Urkundenfälschung verfolgte Landbriefträger Louis Koch aus Salzmünde ist ergriffen.
Halle, den 14. März 1877. Der Staats-Anwalt.

Bekanntmachung.
Die Ersatz-Kommission für den Saalkreis wird die Musterung der Militärfähigen am 11. und 12. April cr. im Schützenhause zu Cönnern, am 13. April cr. im Schützenhause zu Lößesin, am 14., 16., 17., 18., 19. und 20. April cr. im Gasthose zum Mohr in Giebichenstein und die Losung der 20jährigen Militärfähigen am 21. April c. in dem letztgedachten Localen vornehmen.

Zur Vorstellung kommen alle in dem Zeitraum vom 1. Januar bis ult. December 1857, sowie die in den vorhergehenden Jahren geborenen Mannschaften, die ihrer Militärfähigkeit noch nicht genügt, oder von der Ersatz-Behörde eine definitive Entscheidung noch nicht erhalten haben, soweit sie ihren dauernden Aufenthalt im Saalkreise haben.

Ausgeschlossen hiervon sind diejenigen Militärfähigen, welche die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienst besitzen und in Ausübung erhalten haben.

Zu fordern demnach alle im Saalkreise sich aufhaltenden Militärfähigen, bei denen vorstehende gedachte Bedingungen zutreffen, auf sich, soweit dies noch nicht geschehen, sofort bei der Ortsbehörde ihres Wohnorts zur Eintragung in die Stammrolle zu melden und sich demnach pünktlich zu der für jede Gemeinde von der Ortsbehörde bekannt zu machenden Zeit vor der Commission zu stellen, widrigenfalls sie die gesetzliche Strafe zu erwarten haben.

Geldsumme um Zurückstellung wegen häuslicher Verhältnisse u. müssen in der im Amtsblatt pro 1860 Seite 30 Schema A. vorgeschriebenen Form bis zum 31. d. Mts. bei mir eingereicht werden.

Die Reclamanten haben sich bei der Aushebung gleichfalls pünktlich einzufinden, da anderen Falles über die Reclamation nicht entschieden werden kann.
Die Militärfähigen der älteren Jahrgänge haben ihre Stellungs-Atteste mit zur Stelle zu bringen.
Die Stammrollen werden den Herren Schulzen in nächster Zeit zugefertigt werden und sind dieselben bei der Aushebung mit zur Stelle zu bringen.
Halle a. d. S., den 7. März 1877.

Der Königlich Landrath des Saalkreises.
(313) C. von Krosigk.
Am 15. ds. beginnen im
Kaufm. Unterrichts-Institut
neue Abendkurse zur gründlichen Erlernung der einf. und dopp. Ital. Buchführung, kaufm. Rechnen u. s. w. (H. 5676).
Meldungen werden baldist erbeten.

Louis Kaatz,
Bücher-Revisor und Kaufmann,
gr. Ulrichsstr. 49, I., Eing. Schulgasse, 1. Thlr.
Tenard'sche Schreib- und Copir-Dinte,
genüßlich analysirt und als vorzüglich anerkannt
von Dr. Richter in Göttn.
Diese erprobte Dinte durch Zeugnisse der erlen Bank- u. Handlungshäuser attestirt,
hat sich in Deutschland als vornehmlich bewährt und ist in Halle a. S. zu haben bei
J. F. Naumann, Geisstr. u. Promenaden-Gde.
Der Preis ist 20, 12 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 5 und 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ per Flacon.

Das Steinich- u. Bildhauer-Geschäft
von
C. Wendenburg,
Halle a. d. S.,
Werkplatz Mühlgraben 3
empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten
Grabdenkmäler
in Marmor, Granit und Sandstein.
Für die Redaction verantwortlich C. Kobardt. — Druck der Buchdruckerei des Waisenfamls.

Bekanntmachung.
Die Frühjahrs-Controll-Veranstaltungen im Bezirk des unterzeichneten Landwehr-Bataillons finden für das Jahr 1877 in der nachfolgend angegebenen Zeit statt:
2. Compagnie.
Grübers am 26. März Vorm. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,
Ammendorf am 26. März Nachm. 2 Uhr,
Blau am 27. März Vormittags 9 Uhr,
Giebichenstein am 27. März Mittags 12 Uhr,
Hohenturm am 27. März Nachm. 3 Uhr,
Trotha am 28. März Vormittags 9 Uhr,
Webersee am 28. März Mittags 12 Uhr.

3. Compagnie
auf dem Hofe der Wörzburg in Halle
am 26. März Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1870,
am 26. März Vormittags 10 Uhr für die Jahrgänge 1872 und 1875,
am 26. März Mittags 12 Uhr für die Jahrgänge 1871, 1874 und 1876,
am 26. März Nachmittags 4 Uhr für den Jahrgang 1873 u. unbrauchbaren Soldaten.
Zu diesen Controll-Veranstaltungen haben sämtliche im Bezirk sich aufhaltende Offiziere, Aelzte, obere Militärbeamte und Mannschaften in referendariatsfähigen Dienstalter, sowie auch die de. Sewehr angehörenden Mannschaften der Flotten-, Stamm- und West-Division zu erscheinen, was hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird, daß besondere Ordres nicht mehr ausgegeben werden, die Betreffenden vielmehr in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet sind und das unentschuldigste Ausbleiben die gesetzliche Strafe nach sich zieht.

Zu einige Controllplätze in den Bezirken der 2. u. 3. Compagnie sind geändert haben, so werden die Mannschaften noch besonders darauf hingewiesen, sich bei ihren Ortsbehörden genau zu erkundigen, welchem Controllplatz die betreffende Dittschalt angehört.

Halle, den 15. Februar 1877.
Königl. Bezirks-Commando des 2. Bataillons (Halle a/S.) 2. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27.

Vermietungen
Eine geräumige Wohnung, 1. Etage, Nähe der alten Promenade, ist sofort anderweitig zu vergeben. Näheres in der Exped. d. Bl.
Eine bequeme eingerichtete Wohnung à 100 % ist per 1. April noch zu vermieten, Beschäftigung 2—3 Uhr Mittags große Klausstraße 8, I.
Eine Wohnung zu vermieten Pannierstraße 7b.
Ein Laden, auch zum Comtoir passend, 3 1. April zu beziehen Brüderstraße 10.
3 St., R., zu vermieten Mühlweg 26.
Die II. Etage unseres Hauses kleine Steinstraße 5a ist vom 1. October d. J. ab zu vermieten.
Halle'scher Bauverein
von Antisch, Kämpf & Co.
Eine freundl. Bel-Etage noch per ersten April zu vermieten, Preis 150 % Mühlweg 32.
Eine bequeme Partier-Wohnung ist billig zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen Geißstraße 25.
Wohnungen à 200, 120, 100, 50 % per 1. April oder später zu vermieten. Näheres Mühlgraben 1.
Eine Wohnung zu vermieten vor dem Mannischen Thore Wörmlitzerstraße 4a.
Eine freundl. Wohnung z. 1. April noch zu beziehen Klausenstraße 2.
Al. Märkerstraße 8 ist eine Wohnung zu 65 % zu vermieten u. 1. April zu beziehen.
Eine Wohnung zu 36 % zum 1. April an ruhige Leute veränderungslos zu vermieten gr. Klausstraße 12. (S. 5739)

Gesucht
zum 1. Juli cr. von einem Beamten (drei Pers.) 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter G. 100 in der Exped. d. Bl. erbeten.
Eine Wohnung zu 36—40 % von ruhigen Leuten zum 1. Juli gesucht. Offerten unter M. 100 in der Exped. d. Bl. erbeten.
Eine kleine Wohnung von ruhigen Leuten gesucht. Adr. F. B. 40 Exped. d. Bl.
Eine Wohnung in der Stadt zu 40—56 % zum 1. April von pünktlichen Miethgehaltern gesucht. Gest. Offerten unter D. Nr. 17 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Einige junge Damen können an meinem Unterricht im Schneiden noch Theil nehmen. G. Büdardt, Magdeburgerstr. 23.
Privatunterricht u. Nachhilfe in Griech., Latein, Französisch und Mathematik erteilt ein Cand. phil. Sophienstraße 13, II.
Haararbeiten
jeder Art werden sauber und billig angefertigt, sowie Föpfe von 75 A an.
Ed. Driebe, Geißstraße 19.

Empfehlung.
Arbeiten im Schneiden in und außer dem Hause werden angenommen, modern und zu soliden Preisen angefertigt. Bestellungen bitte niederzuliegen
alter Markt 35, Witwe Menzel.

4500—5000 Thaler
zur 1. Hypothek zum 1. Juli zu leihen gesucht. Offerten unter L. 9 in der Exped. d. Bl.

8000 Thaler
werden zum 1. April oder zum 1. Juli auf ein hiesiges großes Grundstück zur ersten und alleinigen Hypothek, pupillarisch sicher, gesucht.
Adressen unter 222 befördert Rudolf Wisse hier.